

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung und Digitales
der Stadt Fürstenau am 20.08.2019

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frederik Gohmann, Ratsherr

Mitglieder

Herr Johannes Selker, Beigeordneter

Herr Matthias Wübbel, Beigeordneter

Herr Stefan Achteresch, Ratsherr

Frau Birgit Büscher, Ratsfrau

anwesend bis 20:08 Uhr

Herr Heinz-Jürgen Frantzen, Ratsherr

Frau Claudia Funke, Ratsfrau

Frau Martina Hölscher, Ratsfrau

Frau Manuela Nestroy, Bürgermeisterin

Herr Walter Vorderstraße, Ratsherr

Herr Ernst Ehmke, stellv. Bürgermeister

Vertretung für Frau Simone Knocke

Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Karl-Heinz Dirkmann,

Herr Johannes Fritze,

Herr Ralf Heitkamp,

Herr Wolfgang Meyer,

Herr Reinhard Richter,

Herr Gregor Wagemester,

anwesend ab 18:35 Uhr

Verwaltung

Herr Benno Trütken, Stadtdirektor

Frau Elisabeth Moormann, stellv. Stadtdirektorin

Frau Monika Kolosser,

Herr Thomas Wagener,

Frau Sandra Fenstermann, Protokollführerin

Es fehlen:

Verhandelt:

Fürstenau, den 20.08.2019,

**im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau, Schloßplatz
1, 49584 Fürstenau**

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung und Digitales Frederik Gohmann eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr. Er begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder, die Hinzugewählten, die Zuhörer, die Vertreter der Verwaltung und besonders Frau Annette Ludzay, Leiterin der Tourist Info in Bad Essen und Herrn Kremning von der Firma CIMA. Ein Dankeschön spricht der Vorsitzende Herrn Schmidt aus, der die vorhergegangene Führung bei Waffen Schmidt durchgeführt hat.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.2)

Punkt Ö 2) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.2)

Punkt Ö 3) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, sowie der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Abwesend ist Ratsfrau Simone Knocke, sie wird vom Beigeordneten Ernst Ehmke vertreten. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung und Digitales ist beschlussfähig. Der Tagesordnungspunkt Ö7) wird dem Tagesordnungspunkt Ö6) aufgrund der Anwesenheit der Firma CIMA vorgezogen.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.2)

Punkt Ö 4) Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung

Es gibt keine Einwände zum Protokoll, somit wird das Protokoll vom 07.05.2019 einstimmig genehmigt.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.2)

Punkt Ö 5) Fair Trade Kommune
Vorlage: FG 80/007/2019

Über den Weg eine Fair Trade Kommune zu werden, berichtet Annette Ludzay, Leiterin der Tourist Info Bad Essen. Sie berichtet, dass der Weg, erster Fair Trade Landkreis bzw. Region zu werden, erstrebenswert ist und dass sich schon einige Kommunen auf den Weg gemacht haben. Die Fair Trade Auszeichnung gehöre mittlerweile zu den wichtigsten Siegeln und sei

ein Imagegewinn für jede Kommune. Ein hoher Aufwand sei hierfür nicht aufzubringen.

Stadtdirektor Trütken bemerkt, dass bereits viele Faire Produkte im Fürstenauer Einzelhandel zu finden seien. Der Beigeordnete Selker erkundigt sich nach den finanziellen Auswirkungen. Die einmalige Zertifizierung ist ein ungefährender Kostenaufwand von 450,00 Euro, so Annette Ludzay. Beigeordneter Wübbel fragt nach den möglichen nächsten Schritten. Annette Ludzay betont, dass es wichtig sei, zunächst die Bereitschaft innerhalb der Stadt abzuklären. Außerdem sei es ratsam, parallel zur Vorbereitung des Ratsbeschlusses auch eine Steuerungsgruppe zu bilden.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Weg zur Fair Trade Kommune aufzuzeigen.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.3)

Punkt Ö 6) Einzelhandelskonzept Stadt Fürstenau
Vorlage: FB 5/038/2019

Monika Kolosser berichtet, dass der Entwurf für das Einzelhandelskonzept öffentlich ausgelegt wurde und für den Bürger einsehbar war.

Herr Kremning von der CIMA präsentiert den Stand des Konzeptes. Dabei betont er, die gute Versorgungssituation in Fürstenau. In der Präsentation wird deutlich, dass es viele Sortimente gibt, die sowohl innerhalb als auch außerhalb des Stadtgebietes angesiedelt werden könnten. Der endgültige Bericht wird Dezember 2019 erwartet. In der weiteren Diskussion wird deutlich, dass das Einzelhandelskonzept mit in die Innenstadtsanierung fließen sollte und in die Ausschreibung aufgenommen werden sollte. Herr Kremning erläutert, die Parksituation, Marketing und Angebote könnten Teil eines Masterplans sein. Auf dieser Grundlage könne eine weitere Umsetzung erfolgen. Monika Kolosser betont, dass der Masterplan nicht Bestandteil des beauftragten Einzelhandelskonzeptes gewesen sei.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

1. Den dargelegten Abwägungsvorschlägen zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird zugestimmt. Stellungnahmen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.
2. Der Entwurf des Einzelhandelskonzeptes ist nach Überarbeitung erneut öffentlich auszulegen.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.3)

Punkt Ö 7) Sanierungsgebiet "Attraktive Innenstadt"
Sanierung der Großen Straße einschl. Marktplatz und Kleinen Straße
Vorlage: FB 5/037/2019

Stadtdirektor Trütken berichtet von dem aktuellen Sachstand der Innenstadtsanierung. Nach den stattgefundenen Workshops 2017 sei der Rahmenplan der IPW entstanden. Einige Punkte, wie der Kauf des Apothekengrundstückes, seien bereits verwirklicht. Mit der Beauftragung des

Einzelhandelskonzeptes wurde die Aussetzung der weiteren Planung Große Straße beschlossen. Zwischenzeitlich wurde die Umgestaltung des Pferdemarktes auf den Weg gebracht werden und die Kanalsanierung per Inliner. Auf Grundlage des Entwurfes des Einzelhandelskonzeptes ginge die Ideenentwicklung nun wieder voran. Hierzu habe es unter anderem ein AG-Treffen mit der Werbegemeinschaft gegeben. Johannes Fritze erläutert, dass der Rahmenplan so nicht mehr zu den aktuellen Entwicklungen in der Innenstadt passen würde. In weiterer Diskussion wird deutlich, dass Genauigkeit vor Geschwindigkeit geht. Stadtdirektor Trütken und Beigeordneter Selker stellen fest, dass das Bauamt mit vielen weiteren Projekten beschäftigt ist, und es ja auch bereits schon einige Erfolge gäbe. Monika Kolosser weist darauf hin, dass nicht zu viel Zeit vergehen sollte, da Investoren möglicherweise von dem Zustand der Innenstadt abgeschreckt werden könnten.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

1. Die Planungsleistungen für die Sanierung der Großen Straße einschl. Marktplatz und Kleinen Straße sind gem.§ 47 HOAI öffentlich auszuschreiben.
2. Das Ausschreibungsverfahren hat nach Möglichkeit mit Entwurfsskizzen auf Grundlage der Rahmenplanung, sowie einer Liste zu beachtender Punkte zu erfolgen.
3. Das Planungsverfahren soll begleitend zum Masterplan stattfinden.
4. Es wird ein Gremium gebildet aus den hinzugewählten Mitgliedern Reinhard Richter, Wolfgang Meyer, Ralf Heitkamp, Gregor Wagemester, Karl-Heinz Dirkmann, Johannes Fritze, sowie jeweils zwei Vertretern aus den Fraktionen, der Bürgermeisterin und der Verwaltung.
6. Vor Baubeginn ist für diesen Bereich der Innenstadt ein Beweissicherungsverfahren durchzuführen.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.4)

Punkt Ö 8) Anträge und Anfragen

Das hinzugewählte Mitglied Fritze erkundigt sich nach dem Stand des W-Lans in der Innenstadt. Thomas Wagener erläutert, dass Angebote gerade verglichen werden und zum Ende des Jahres umgesetzt werden. Claudia Funke schlägt vor, bereits jetzt in Richtung Fair Trade zu gehen und Fair Trade Kaffee auszuschenken. Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.4)

Punkt Ö 9) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen der Einwohner vor.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.4)

Punkt Ö 10) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende Frederik Gohmann schließt die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung und Digitales um 20:15 Uhr.

(St/AfWSD/03/2019 vom 20.08.2019, S.5)

Der Ratsvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin